

Der Gemeinderat von Kaufdorf hat

- die nächste Sitzung am 14. Januar 2021

am 17. Dezember 2020:

- Estelle Linkens und ihrer Tochter Davina das Gemeindebürgerrecht zugesichert.
- Beschlossen, im Rahmen des 50 Jahre Jubiläums des Frauenstimmrechts in der Schweiz für die Ansprache an der 1. August Feier 2021 eine Rednerin zu suchen.
- Auf die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 Rückschau gehalten und ist erfreut über die Genehmigung sämtlicher Gemeinderatsanträge an dieser Versammlung.
- Für die Sanierung des Strassenanschlusses an die Liegenschaft Dorfstrasse 5 einen Verpflichtungskredit von 15'000 Franken genehmigt.
- Aufgrund der an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 genehmigten Erhöhung der Steueranlage beschlossen, die Löhne des Gemeindepersonals unverändert zu belassen, auch wenn alle Angestellten der Gemeinden aufgrund der Leistungsbeurteilung eine Gehaltsstufenerhöhung verdient hätten.
- den Bericht über die von der Revisionsstelle ROD am 6. November 2020 vorgenommene unangemeldete Zwischenrevision, in welchem festgehalten wurde, dass alles in Ordnung ist, zur Kenntnis genommen.
- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 – unter Vorbehalt allenfalls eingehender Einsprachen – genehmigt.

Gemeindeversammlung 3. Dezember 2020

An der von 52 Stimmberechtigten (6.9 %) besuchten Versammlung wurde der Finanzplan 2020 bis 2025 zur Kenntnis genommen. Das Budget 2021 mit der Erhöhung der Steueranlage von 1.80 auf 1.94 und auch der Nachkredit mit der Kreditabrechnung für die Generelle Entwässerungsplanung GEP wurden – wie vom Gemeinderat beantragt - genehmigt. Als Nachfolger für den auf 1. Dezember 2020 zurücktretenden Gemeinderat Sven Heinitz konnte Patrick Goetschi in stiller Wahl als gewählt erklärt werden. Die Details in der Botschaft des Gemeinderates zu dieser Gemeindeversammlung können der Gemeindehomepage www.kaufdorf.ch entnommen werden.

am 26. November 2020:

- Die anlässlich der Klausurtagung des Gemeinderates erarbeiteten Legislaturziele 2020 – 2023 bereinigt und verabschiedet. Diese können auf der Gemeindehomepage www.kaufdorf.ch eingesehen werden.
- Zur aufsichtsrechtlichen Anzeige, welche 17 Kaufdorferinnen und Kaufdorfer beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland gegen das Vorgehen des Gemeinderates beim Abschluss des Mietvertrages um die Mobilfunkanlage beim Sportplatz Kleematte eingereicht haben, eine Stellungnahme ans Regierungsstatthalteramt beschlossen.

am 5. November 2020:

- Den überarbeiteten Finanzplan für die Jahre 2020 – 2025 genehmigt. Dieser zeigt, dass hohe Defizite und ein Bilanzfehlbetrag bloss mit einer Steuererhöhung abgewendet werden können. Die Auswirkungen der Covid-19 Massnahmen sind auch hier nur schwer abschätzbar, weshalb den Steuerprognosen kein Minuswachstum zugewiesen wurde.

- Ein ausgeglichenes Budget 2021 zur Genehmigung durch die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 verabschiedet. Dieses ausgeglichene Budget konnte erst erreicht werden, nachdem der Gemeinderat in 3 Lesungen alle verantwortbaren Kürzungen vorgenommen und schliesslich eine Erhöhung der Steueranlage von 1.80 auf 1.94 eingerechnet hat.
- Zur Kenntnis genommen, dass aufgrund der geltenden Pandemie-Bestimmungen die für 17. bzw. 19. November 2020 geplante Tavelrunde (öffentliche Gesprächsrunde über politische Gemeindegeschäfte) nicht durchgeführt werden kann.
- Insbesondere in Anbetracht der zu genehmigenden und zu diskutierenden Steuererhöhung beschlossen, die Gemeindeversammlung am 3. Dezember 2020 physisch (unter Einhaltung des Schutzkonzeptes und der Maskentragpflicht) durchzuführen und nicht durch eine Urnenabstimmung, zu ersetzen, was gemäss einschlägiger Pandemie-Ausnahmebestimmungen auch möglich gewesen wäre.
- Für die Erneuerung der 32jährigen Küche im Gemeindesaal, welche insbesondere mehrmals wöchentlich von der Tagesschule, aber auch an Vereinsanlässen und von privaten MieterInnen des Gemeindesaals intensiv genutzt wird, einen Verpflichtungskredit von CHF 33'000 genehmigt.
- Den neuen Zusammenarbeitsvertrag des Regionalen Führungsorgans (RFO) Gürbetal, welchem neu auch die Gemeinde Kirchdorf angehören wird, genehmigt.

am 15. Oktober 2020:

- Zur Kenntnis genommen, dass einzig Patrick Goetschi als Ersatz des auf den 31. Dezember 2020 zurückgetretenen Gemeinderates Sven Heinitz zur Wahl vorgeschlagen worden ist und dieser somit an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 als gewählt erklärt werden wird.
- Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 genehmigt.
- Das Programm für die Klausurtagung des Gemeinderates vom 23. November 2020 festgelegt.
- Insgesamt 13 Abrechnungen über Verpflichtungskredite genehmigt, darunter auch jene über die Generelle Entwässerungsplanung GEP, welche der nächsten Gemeindeversammlung zur Genehmigung eines Nachkredites und der Abrechnung vorgelegt werden wird.

am 16. September 2020:

- Den 1. Entwurf von Budget 2021 und Finanzplan 2020 – 2025 zur Kenntnis genommen und aufgrund des Defizits von rund CHF 250'000 beschlossen, jedes Konto der Erfolgsrechnung und den Investitionsplan auf mögliche Einsparungen und Streichungen sowie die Investitionen auf den geeigneten/notwendigen Realisierungszeitpunkt zu überprüfen, damit an der nächsten Gemeinderatssitzung ein zu verantwortendes Budget an die Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 verabschiedet werden kann.
- Aufgrund des in der Jahresrechnung 2019 und in den Folgejahren weiterhin zu erwartenden Defizits in der Abfallrechnung die notwendige Anpassung der Grundgebühr diskutiert. Da das Defizit in der Abfallrechnung aber vorwiegend auf die Mehrkosten für die Grünabfuhr zurückzuführen ist und auch in der Abfallentsorgung der Grundsatz der Kostentragung durch die Kostenverursacher zu berücksichtigen ist, wird an der nächsten Gemeinderatssitzung auch noch eine Erhöhung der Grünabfuhrgebühren geprüft.
- Beschlossen, die politische Mitwirkung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in der Gemeinde aktiv zu fördern und deshalb einer nächsten Gemeindeversammlung ein entsprechendes Reglement zur Genehmigung vorzulegen.
- Zur von der Regionalkonferenz Bern-Mittelland ausgearbeiteten Planungsstudie über die Linienverführung für den Veloverkehr in der Region Bern-Mittelland Stellung genommen. In Bezug auf die in dieser Studie enthaltenen Linien durch die Gemeinde Kaufdorf wurde insbesondere auf zu berücksichtigende Gefahren hingewiesen. Zudem ist der Gemeinderat der

Auffassung, dass der Neubau weiterer Wege in der Gürbe-Talebene nicht erwünscht sei, sondern bestehende benützt und – wo nötig – angemessen ausgebaut werden sollten.

- Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25. August 2020 unter Vorbehalt allfälliger, während der Auflagefrist bis am 26. Oktober 2020 eingehender, Einsprachen genehmigt.

am 2. September 2020:

- Die Demission von Gemeinderatsmitglied und Baukommissionspräsident Sven Heinitz per Ende 2020 zur Kenntnis genommen. Die Ersatzwahl wird an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 erfolgen. Wahlvorschläge können (gemäss Ausschreibung im Anzeiger) bis am 12. Oktober 2020 bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.
- Für den Umbau / die Umnutzung des Kommandopostens in der Zivilschutzanlage im Schulhaus, welcher als solcher nicht mehr benötigt wird, zu 50 Schutzplätzen einen Verpflichtungskredit von CHF 90'000 genehmigt. Da dieser Kreditbeschluss dem fakultativen Referendum unterliegt, muss nun mit der Ausführung dieser Umbauarbeiten noch mindestens bis zum Ablauf der Referendumsfrist (wie im Anzeiger publiziert) bis Mitte Oktober 2020 zu gewartet werden.
- Im Vernehmlassungsverfahren zur Änderung des Gemeindegesetzes des Kantons Bern, mit welcher für Gemeinden die amtliche Bekanntmachung in elektronischer Form (eAnzeiger) eingeführt werden soll, Stellung genommen. In Übereinstimmung mit dem Anzeigerverein Gürbetal Längenberg Schwarzenburgerland und weiteren Anzeiger-Organisationen fordert auch der Gemeinderat Kaufdorf in dieser Sache ein bedächtigeres Vorgehen mit angemessenen Übergangsfristen.
- Auf die durchgeführten und – z.T. aus verständlichen Gründen – spärlich besuchten Tavelrunde vom 13. und Gemeindeversammlung vom 25. August 2020 Rückblick gehalten und das weitere Vorgehen besprochen.

am 12. August 2020:

- den Bestätigungsbericht zur Jahresrechnung 2019 und den Bericht als Aufsichtsstelle für den Datenschutz sowie die Prüfungsfeststellungen des Rechnungsprüfungsorgans im Rahmen der Revision der Gemeinderechnung 2019 zur Kenntnis genommen und beschlossen, wie die Prüfungsfeststellungen weiter zu behandeln sind.
- aufgrund von Referenzauskünften und der vorliegenden Offerten beschlossen, der Gemeindeversammlung vom 25. August 2020 die ROD Treuhand AG, Urtenen-Schönbühl, als neues Rechnungsprüfungsorgan ab dem Rechnungsjahr 2020 zur Wahl vorzuschlagen. Diese Ersatzwahl wird als Folge der Pensionierung der Finanzinspektorin der Stadt Thun und der in diesem Zusammenhang von der Stadt Thun beschlossenen Umstrukturierung des Finanzinspektorates, welches in den vergangenen drei Jahren die Aufgaben unseres Rechnungs- und Datenschutzprüfungsorgans wahrgenommen hat, notwendig.
- Für die Renaturierung des eingedolten Hubelmattkanals zwischen der Kaufdorfstrasse und der Bahnlinie einen Projektierungskredit von CHF 22'000 genehmigt. Die Baukommission hat den Auftrag zur Ausarbeitung des Vorprojektes und des notwendigen Wasserbauplans an Markus Steiner, Landplan AG, Wabern, erteilt.
- als logische Fortsetzung des im vergangenen Jahr verabschiedeten Altersleitbildes Region Gantrisch beschlossen, dem in Gründung begriffenen Verein Altersnetzwerk Region Gantrisch beizutreten. Die erste grosse Aufgabe dieses Vereins wird die dem grössten Anliegen aus dem Altersleitbild entsprechende Schaffung einer Informations- und Koordinationsstelle sein.

am 24. Juni 2020:

- die Traktandenliste für die nächste Gemeindeversammlung vom Dienstag, 25. August 2020, beschlossen
- beschlossen, am 13. August 2020 eine Tavelrunde (Gesprächsrunde des Gemeinderates mit der Bevölkerung von Kaufdorf zu den Traktanden der nächsten Gemeindeversammlung vom 25. August 2020) im Gemeindesaal durchzuführen
- das Covid-19 Schutzkonzept für Gemeindeversammlungen und Tavelrunde im Gemeindesaal genehmigt
- aufgrund des neuen Gemeindeversammlungsdatums den Redaktionsschluss für den Choufdorfer 3/2020 vom 24. August auf den 20. Juli 2020 vorverschoben.
- die Investitionsplanung 2020 – 2025 in 2. Lesung definitiv zur Einarbeitung ins Budget 2021 und in den Finanzplan 2020 – 2025 verabschiedet
- beschlossen, dem Personal der Schule Kaufdorf, welches dem Covid-19 Krisenstab der Schule Kaufdorf angehört, als Dank der Behörden und Bevölkerung von Kaufdorf für ihren zusätzlichen grossen Einsatz während dieser schwierigen Zeit eine Entschädigung in Form von Sitzungsgeldern auszurichten
- eine - auch kritisch hinterfragende - Stellungnahme zur vom Naturpark Gantrisch in die Vernehmlassung gegebene Charta, welche, nebst dem Parkvertrag, als Grundlage für den Betrieb des Naturparks dient, beschlossen
- Weil wegen der derzeitigen Corona-Pandemie in den Räumlichkeiten der Gemeinde Kaufdorf grössere Informationsveranstaltungen weder guten Gewissens, noch unter Einhaltung eines einschlägigen Schutzkonzeptes durchgeführt werden könnten und auch weil die Einreichung des Baugesuches durch die Swisscom für eine neue Mobilfunkanlage beim Sportplatz Kleematte nun kurz bevorsteht, beschlossen, dieses Projekt statt an einer Informationsveranstaltung in Form eines Flugblattes, welches in den nächsten Tagen in alle Briefkästen in der Gemeinde Kaufdorf verteilt und mit weiteren Links auf der Gemeindehomepage www.kaufdorf.ch publiziert wird, kurz vorzustellen.
- Für den im Jahr 2020 unbedingt notwendigen Unterhalt der Sammler und Weiher in den Gewässern von Kaufdorf einen Verpflichtungskredit von CHF 15'000.00 und für die erst im Jahr 2021 auszuführende Mauersanierung im Gutenbrünnenbach an der Gebelstrasse einen Verpflichtungskredit von CHF 11'000.00 genehmigt.
- Erfreut zur Kenntnis genommen, dass der Moonliner (Nachtbusangebot in der Region Bern) ab dem 13. August 2020 wieder verkehren wird.

am 10. Juni 2020:

- als Folge der bundesrätlichen Lockerungen der Massnahmen zur Verhinderung der Weiterausbreitung des Coronavirus beschlossen, der Bevölkerung ausserhalb des Schulbetriebes den Zutritt aufs Schulareal von Kaufdorf wieder zu gestatten und die entsprechende Absperrsignalisation entfernen lassen.
- zur Kenntnis genommen, dass der Sportverein Kaufdorf den Sportplatz aus demselben Grund für die Öffentlichkeit auch wieder zugänglich gemacht hat.
- den Investitionsplan für die Jahre 2020 bis 2025, welcher als Grundlage für das Budget 2021 dienen wird, in 1. Lesung beraten.
- die Vorbereitung der - infolge Pensionierung der heutigen Schulleiterin - auf 1. August 2021 notwendigen Neuanstellung einer Schulleitung in Angriff genommen.
- den durch die Corona-Krise beeinträchtigten Terminplan für das 2. Halbjahr 2020 bereinigt.
- als Vorbereitung auf die in einer Klausur im Spätherbst 2020 noch zu definierenden Legislaturziele 2020 – 2023, die Ziele für jedes einzelne Gemeinderatsmitglied für das laufende Jahr 2020 festgelegt.
- beschlossen, die von der GantrischPlus AG in Zusammenarbeit mit dem Naturpark Gantrisch herauszugeben beabsichtigte Gantrisch Card nicht zu unterstützen.
- das von der Kommission IBEM (Integration und besondere Massnahmen) Region Gürbetal-Längenberg vorgelegte Budget für das Jahr 2021 genehmigt. Dieses Budget sieht im Ver-

gleich zu den Vorjahren um rund 20 % tiefere Ausgaben von nun noch CHF 18'700.00 vor, ausmachend für Kaufdorf mit seinen 110 SchülerInnen einen Anteil von 10.3 % oder CHF 1'926.10.

am 13. Mai 2020:

- zur Kenntnis genommen, dass das Areal der Schule Kaufdorf weiterhin gesperrt bleiben muss, damit die strikten Vorgaben des kantonalen Corona-Schutzkonzeptes für die Schule Kaufdorf eingehalten werden können. Der Gemeinderat bittet die Bevölkerung, sich an die signalisierten Absperrungen zu halten und dankt für das Verständnis. Sobald dieses Betretungsverbot aufgehoben ist, wird die Absperr-Signalisation entfernt.
- den Beschluss des Vorstandes und der Trainer des Sportvereins Kaufdorf, den Sportplatz Kleematte zum Schutz der Vereinsmitglieder und zur Einhaltung der Vorgaben des Schweizerischen Fussballverbandes abzusperren und somit die vereinbarte Allmendnutzung – ausser der Nutzung durch die Schule Kaufdorf unter entsprechenden Auflagen – vorübergehend zu verunmöglichen, zur Kenntnis genommen.
- die Gemeinderechnung 2019 genehmigt. Diese schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 32'817 ab. Budgetiert war ein solcher von CHF 57'760. Die Schlechterstellung gegenüber dem Budget beträgt somit CHF 24'943. Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 463 ab. Budgetiert war ein solcher von CHF 43'780. Viele kleine Veränderungen im Jahresverlauf haben zu dieser Abweichung geführt. Dies schlägt sich in den insgesamt 78 Konten nieder, in welchen der Gemeinderat Nachkredite über total CHF 456'390 – davon allein schon CHF 359'151 in gebundenen, also nicht beeinflussbaren Bereichen – genehmigen musste. Das Rechnungsergebnis fällt aber nicht in diesem Umfang schlechter oder besser aus, da in anderen Bereichen Einsparungen gemacht oder Mehreinnahmen generiert werden konnten.
- beschlossen, die im Rahmen der Erarbeitung der Überbauungsplanung für das ehemalige Sägereiareal (Sagimatte genannt) an der Moosstrasse geäusserte Absicht zum Erwerb eines Raumes zur öffentlichen Nutzung, zu bestätigen und einen Ausschuss mit der weiteren Abklärung der Nutzungsmöglichkeiten beauftragt.

am 22. April 2020:

- aufgrund des vom Bundesrat wegen der gegenwärtigen Corona-Krise verordneten Versammlungsverbot beschlossen, die für Dienstag, 2. Juni 2020, angekündigte Gemeindeversammlung und die für Dienstag, 19. Mai 2020, angekündigte Tavelrunde (Gespräche über politische Geschäfte) auf später (voraussichtlich Ende August / Anfang September 2020) zu verschieben und die neuen Termine dieser Veranstaltungen bekanntzugeben, sobald diese feststehen
- dem vom Ausschuss der Alterskonferenz Region Gantrisch vorgelegten Entwurf der Statuten für den neu zu gründenden Verein Region Gantrisch 60+ zugestimmt. Dieser Verein wird die Schaffung und Erhaltung von tragenden Netzwerken für SeniorInnen und ihre Angehörigen in der Region Gantrisch zum Hauptzweck haben.
- für den sofortigen (während der gegenwärtigen Schulschliessung) Innen-Neuanstrich der vier Schulzimmer im Schulhaus einen Verpflichtungskredit von CHF 8'000 genehmigt
- für die Sanierung der Fassaden am alten Schulhaus / Gemeindeverwaltung im Verlaufe des Sommers 2020 einen Verpflichtungskredit von CHF 25'000 genehmigt
- den für die Neuaufnahme der Gemeinden Guggisberg, Rüscheegg und Schwarzenburg per 1. Januar 2021 in die von der Gemeinde Riggisberg als Sitzgemeinde bereits bisher für die Gemeinden Riggisberg, Burgistein, Kaufdorf, Rüeggisberg, Rümliigen, Thurnen und Toffen geführte regionale Kinder- und Jugendfachstelle notwendigen Zusammenarbeitsvertrag genehmigt
- beschlossen, der nächsten Gemeindeversammlung das Reglement über die Konzessionsabgabe für die Stromversorgung zur Genehmigung vorzulegen. Mit diesem Reglement soll

die derzeit fehlende rechtliche Grundlage zur Erhebung der von den BKW ihren Stromkunden bereits seit vielen Jahren auch in Kaufdorf in Rechnung gestellten, auf der Stromrechnung entsprechend separat ausgewiesenen und an die Gemeinde abgelieferten Gemeindeabgaben von alljährlich insgesamt rund CHF 40'000 geschaffen werden.

- erfreut zur Kenntnis genommen, dass die Eigentümer des Restaurant Bahnhof in Kaufdorf ihrem Pächter wegen der gegenwärtigen Corona-Krise den Pachtzins erlassen haben

am 24. März 2020:

- beschlossen, im Rahmen der Mitwirkung zum Regionalen Gesamtverkehrs- und Siedlungskonzept 2021 der Regionalkonferenz Bern-Mittelland mitzuteilen, dass für Kaufdorf in den Unterlagen keine neuen Massnahmen zur Umsetzung haben festgestellt werden können, die Gemeindegrösse von Kaufdorf offenbar unter dem Radar des regionalen Planungsinstrumentes fliege, die Siedlungsränder korrekt aufgeführt seien, die Ortsplanung von Kaufdorf aus dem Jahr 2014 weiterhin mit Zonenplan, Inventarplan Landschaft, Richtplan Siedlungsentwicklung und Landschaft sowie Verkehrsrichtplan Gültigkeit habe, die zwei für Wohnzonen vorgesehenen Entwicklungsgebiete für eine zukünftige Einzonung langfristig beibehalten werden müssen und die strategische Planung für Kaufdorf anlässlich einer Legislaturzielklausur des Gemeinderates mit dem Ortsplaner erfolgen werde
- infolge Kündigung der bisherigen Mieter der Liegenschaft Dorfstrasse 14 (Abwartshaus) beschlossen, diese Liegenschaft ab dem 1. August 2020 an die Ehegatten Sylvia und Andreas Meyer Guggisberg (Gemeindepräsident) zu vermieten
- als Folge der vom Bundesrat per 1. Juli 2020 beschlossenen Senkung des Referenzzinssatzes um ¼ % beschlossen, dies in Form einer entsprechenden Mietzinssenkung an die Mieter der beiden Wohnungen im alten Schulhaus weiterzugeben.

am 16. März 2020:

- sich wegen der aktuellen Situation mit dem Coronavirus zu einer ausserordentlichen Sitzung getroffen und erfreut zur Kenntnis genommen bzw. beschlossen, dass:
- die Schule Kaufdorf die Situation gut erfasst und die erforderlichen Vorbereitungen für den schulhausexternen Unterricht innert kürzester Zeit bestens getroffen hat
- der Schalter der Gemeindeverwaltung wie bisher geöffnet bleibt, Anliegen aber möglichst nicht persönlich am Schalter, sondern per Einwurf in den Briefkasten, per Mail an gemeindeverwaltung@kaufdorf.ch oder per Telefon 031 809 04 39 mitgeteilt werden sollten.
- die Räumlichkeiten der Gemeinde (Gemeindesaal, Turnhalle, etc.) sowohl für private als auch für öffentliche Anlässe mindestens bis am 19. April 2020 geschlossen bleiben
- der Aufenthalt auf dem Schulgelände (roter Platz, Schulhausplatz, Spielgeräte, etc.) verboten ist
- das Gemeindepersonal nochmals auf die einschlägigen Verhaltensempfehlungen, die Möglichkeit des Home Office und die Lohnfortzahlung aufmerksam gemacht wird
- der Frauenverein Kaufdorf unter Tel. 079 675 04 36 E-Mail frauenverein-kaufdorf@bluewin.ch und Boxfish (Regionale Kinder- und Jugendfachstelle Gürbetal-Längenberg) unter Tel. 079 619 81 78 oder jugendarbeit@riggisberg.ch z.B. für Einkäufe, Botengänge, Kinderbetreuung, etc., Hilfe anbieten bzw. vermitteln können.

am 28. Februar 2020:

- aufgrund der neusten Entwicklung beim Coronavirus und die entsprechenden Massnahmen und Empfehlungen von Bund und Kanton beschlossen, die für **Mittwoch, 11. März 2020**, angekündigte **Informationsveranstaltung** über die von der Swisscom beim Sportplatz Kleematte in Kaufdorf geplante **Mobilfunkantenne abzusagen** bzw. erst in einem noch nicht bestimmten späteren Zeitpunkt durchzuführen. Der Gemeinderat geht von einem sehr gut besuchten Anlass aus. Entsprechend wird es im Gemeindesaal von Kaufdorf zu engen Platzverhältnissen kommen. Deshalb möchte er die Besucherinnen und Besucher sowie die Referenten dieses Anlasses keinem unnötigen Risiko aussetzen.

am 19. Februar 2020:

- auf Antrag der Bildungskommission und unter Berücksichtigung der Investitionsplanung einen Verpflichtungskredit von CHF 10'000 für den Kauf von 11 weiteren Notebooks für die Schülerinnen und Schüler der Schule Kaufdorf genehmigt.
- beschlossen, den neu abzuschliessenden Parkvertrag mit dem Naturpark Gantrisch für die Jahre 2022 bis 2021 der Gemeindeversammlung vom 2. Juni 2020 zur Genehmigung vorzulegen und für die Beantwortung allfälliger an dieser Gemeindeversammlung zu diesem Vertrag auftauchender Fragen einen kompetenten Vertreter des Naturpark Gantrisch beizuziehen.
- an den Ersatz der fünf elektronischen Tefferanzeigen der Sportschützen Kaufdorf im Kleinkaliber-Schiesstand Nille, welcher im März 2020 erfolgen soll, einen Beitrag von CHF 2'000 gesprochen.
- beschlossen, auch für die Legislatur 2020 bis 2023 wieder Legislaturziele zu definieren.

am 20. Januar 2020:

- beschlossen, am Mittwoch, 4. März 2020, 20.00 Uhr, im Gemeindesaal an der Dorfstrasse 12 in Kaufdorf, gemeinsam mit Vertretungen der Swisscom, des BECO und des Sportvereins Kaufdorf für die Bevölkerung von Kaufdorf eine Informationsveranstaltung zur beim Sportplatz Kleematte geplanten Mobilfunkantenne durchzuführen.

am 15. Januar 2020:

- nach den an der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2019 erfolgten Gesamterneuerungswahlen André Maire zum Vize-Gemeindepräsidenten (wie bisher) gewählt und die Ressorts im Gemeinderat wie folgt verteilt:
 - Andreas Meyer, Gemeindepräsident: Präsidiales, Finanzen und Steuern
 - André Maire, Vize-Gemeindepräsident: Sicherheit, Liegenschaften, Gemeindewerke, Land- und Forstwirtschaft
 - Sven Heinitz: Bauwesen
 - Michelle Locher: Bildung
 - Markus Becker: Gesundheit, Soziales, Kultur und Sport
- für die Erneuerung der aus dem Jahr 1989 stammenden Beleuchtung im Gemeindesaal einen Verpflichtungskredit von CHF 19'000 genehmigt.